



Faktenblatt GEAK

Kurzbeschrieb	Der Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) klassiert ein Gebäude in drei Skalen von A-G.	
Träger	Verein GEAK	
Grundlage	Normierung GEAK Version 2.1.0	
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> • GEAK • GEAK Plus (inkl. Beratungsbericht) 	
Anwendung	Bestandsaufnahme, Erneuerung und Neubau, Ebene Gebäude	
Positionierung	Bewertung der Qualität der Gebäudehülle, der Gesamtenergiebilanz und der direkten CO ₂ -Emissionen. Der GEAK Plus beinhaltet zudem einen Beratungsbericht mit Varianten von energetischen Sanierungen.	
Wichtigste Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> • Effizienz Gebäudehülle • Effizienz Gesamtenergie • Direkte CO₂-Emissionen <p>Unter Kenndaten werden zudem die Treibhausgasemissionen inkl. vorgelagerter Prozesse ausgewiesen.</p>	
Wichtigste Neuerungen 2023	<ol style="list-style-type: none"> 1. Auf Anfang 2023 wurde eine Skala zu den direkten CO₂-Emissionen für Raumwärme und Warmwasser ergänzt. 2. Aktualisierung der Methodik zur Berechnung der Treibhausgasemissionen (THGE) inkl. vorgelagerter Prozesse und Überführung in die Normierung 	
Harmonisierte Themen	Die von der EnDK verabschiedete Normierung des GEAK, Version 2.1.0, bildet die Grundlage für alle Standards von Minergie und SNBS, welche entsprechend per 13.9.2023 auf dieser Basis harmonisiert werden.	
Nachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Publikation inkl. Ausweis der CO₂-Emissionen seit Januar 2023 möglich • Publikation von GEAK-Produkten durch akkreditierte GEAK-ExpertInnen mit dem GEAK-Tool möglich 	
Weitere Infos	https://www.geak.ch/der-geak/was-ist-der-geak/ https://www.geak.ch/news/tool-release-v600-das-muessen-sie-wissen/	
Kontakt	www.geak.ch , info@geak.ch Verein GEAK, Geschäftsstelle, Bäumleingasse 22, 4051 Basel Medienstelle: Rahel Giudice, 061 205 25 67	

Faktenblatt Minergie-Baustandards

Kurzbeschreibung	Minergie ist der bekannteste Schweizer Baustandard für neue und modernisierte Gebäude.	
Träger	Verein Minergie	
Grundlage	Produktreglement Minergie-P/A	
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> • Minergie • Minergie-P • Minergie-A <p>Zu Minergie-ECO und Minergie-Areal siehe separate Faktenblätter</p>	
Anwendung	Neubau, Erneuerung, Ebene Gebäude, alle Gebäudekategorien	
Positionierung	Komfort, Effizienz und Klimaschutz	
Wichtigste Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> • Energieeffizienz (Gesamtenergieeffizienz, Minergie-Kennzahl) • Qualität der Gebäudehülle • Fossilsfreie Wärmeerzeugung • Ausnutzung Solarpotenzial (Eigenstromproduktion) • Minimierung der Treibhausgasemissionen in der Erstellung • Installation Energie-Monitoring • Raumluftqualität dank automatischer Lüfterneuerung • Zukunftsfähiger Hitzeschutz 	
Wichtigste Neuerungen 2023	<ol style="list-style-type: none"> 1. Die Anforderungen an die Eigenstromproduktion werden erheblich erhöht, das solare Potenzial auf und an Gebäuden wird ausgeschöpft. 2. Es werden Grenzwerte für die Treibhausgasemissionen in der Erstellung eingeführt. 3. Die Anforderungen an den Sommerlichen Wärmeschutz werden so erhöht, dass die Minergie-Bauten auch in künftigen Hitzesommern nicht überhitzen. 4. Die Anforderungen an die Gebäudehülle und die Gesamtenergieeffizienz werden erheblich angehoben. 5. Weitere Änderungen betreffen die Elektromobilität, das Monitoring, die Luftdichtheit und die Beleuchtung. 	
Harmonisierte Themen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Berechnung der Gesamtenergieeffizienz und des Heizwärmebedarfs werden geringfügig angepasst, sodass sie exakt der Methodik des GEAK entsprechen. • Die direkten CO₂-Emissionen und die Treibhausgasemissionen im Betrieb werden neu analog GEAK ausgewiesen. • Bezüglich Treibhausgasemissionen in der Erstellung findet ein Abgleich mit Minergie-ECO und SNBS statt. 	
Nachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Ab Mitte September 2023: Nachweis mit neuen Standards möglich • Zertifizierung über die neu entwickelte nationale Label-Plattform • Übergangsfrist für Projekte nach aktuellem Reglement: 12 Monate 	
Weitere Infos	https://www.minergie.ch/de/news/news-de/minergie-passt-mitte-september-2023-die-baustandards-an/	
Kontakt	www.minergie.ch , info@minergie.ch Verein Minergie, Geschäftsstelle, Bäumleingasse 22, 4051 Basel Medienstelle: Danielle Lalive d'Épinay, 061 205 25 63	

Faktenblatt Zusatzprodukt ECO

Kurzbeschreibung	Minergie-ECO steht für eine besonders gesunde, ökologische und kreislauffähige Bauweise. Der Zusatz ECO lässt sich mit allen Minergie-Standards kombinieren.	
Träger	Vereine ecobau und Minergie	
Grundlage	Produktreglement Zusatz ECO	
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> • Minergie-ECO • Minergie-P-ECO • Minergie-A-ECO <p>Zu den Minergie-Standards siehe separate Faktenblätter</p>	
Anwendung	Neubau und Erneuerung, Ebene Gebäude	
Positionierung	Gesundheit, Ökologie und Kreislaufwirtschaft	
Wichtigste Anforderungen	<ul style="list-style-type: none"> • Innenraumklima und Strahlung • Schadstoffe • Schallschutz und Raumakustik • Tageslicht und Aktivierung • Klimaschutz und Ressourcen • Kreislaufwirtschaft und Gebäudekonzept • Biodiversität und Wasserkreislauf • Klimaresilienz • Innovation 	
Wichtigste Neuerungen 2023	<ol style="list-style-type: none"> 1. Aufnahme 8 neuer Vorgaben 2. Die Vorgaben im Thema Kreislaufwirtschaft und Gebäudekonzept wurden verstärkt auf die Nutzungsflexibilität, Wiederverwendung, Rückbaufähigkeit und Wiederaufbereitung angepasst und ausgerichtet. 3. Reduktion der Vorgaben: 22 Vorgaben wurden gestrichen und 18 zusammengefasst (neu umfasst Minergie-ECO somit 57 Vorgaben). 4. Vereinfachung des Nachweisverfahrens durch ein neues Bewertungssystem und gemeinsame Abwicklung mit dem Minergie-Nachweis auf der Label-Plattform. Zudem wurde das vereinfachte Verfahren mit dem reduzierten Vorgabenkatalog für kleinere Bauten von 500m² auf 1'000m² angehoben. 	
Harmonisierte Themen	Der Zusatz ECO hat keinen Bezug zu den in der GEAK-Normierung festgelegten Methoden, kein Abgleich nötig.	
Nachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Ab Mitte November 2023: Nachweis mit neuen Standards möglich • Zertifizierung über die neu entwickelte nationale Label-Plattform • Übergangsfrist für Projekte nach aktuellem Reglement: 12 Monate 	
Weitere Infos	https://www.minergie.ch/de/news/news-de/eco-gesund-und-oekologisch-bauen-wird-immer-wichtiger/	
Kontakt	www.minergie.ch , info@minergie.ch Verein Minergie, Geschäftsstelle, Bäumleingasse 22, 4051 Basel Medienstelle: Danielle Lalive d'Epinay, 061 205 25 63	


Faktenblatt Minergie-Areal

Kurzbeschreibung	Zertifizierung der bekannten Qualitäten von Minergie auf Ebene Areal. Dafür werden Anforderungen zu Aussenraum, Management und Mobilität ergänzt.	
Träger	Verein Minergie	
Grundlage	Produktreglement Minergie-Areal	
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> Minergie-Areal <p>Zu den Minergie-Standards und dem Zusatz ECO siehe separate Faktenblätter</p>	
Anwendung	Neubau, Erneuerung und Inbetriebnahme, Ebene Areale (> 3'000m ² EBF) Als Anschlusslösung für 2000-Watt-Areale geeignet.	
Positionierung	Klimaschutz, Effizienz und Anpassung an den Klimawandel	
Wichtigste Anforderungen	<p>Es sind 17 Pflichtvorgaben und 3 von 17 Wahlvorgaben zu erfüllen:</p> <ul style="list-style-type: none"> Einzelgebäude: Zertifizierung nach Minergie (-P/-A/-ECO) Areal-Management: Vorgaben an Organisation, Energie-Monitoring und Überprüfung der energetischen Betriebsdaten sowie Wahlvorgaben (u.a. Sicherstellung hohe Nutzungsdichte und Visualisierung von Messdaten) Energie Betrieb: Vorgaben zu Energieeffizienz, fossilfreier Energieversorgung und Nutzung der solaren Energie Treibhausgase Erstellung: Minimierung unter Berücksichtigung von Rückbauten, mit Möglichkeit der Kompensation zwischen Gebäuden, zusätzlich Wahlvorgaben (u.a. Wiederverwertung von Bauteilgruppen, Einsatz lokaler Ressourcen und Minimierung von Erdbewegungen) Klimaangepasster Aussenraum: Vorgaben an minimalen Grünflächenanteil, Beschattung durch Bäume, Wasserhaushalt sowie Wahlvorgaben (u.a. zu Durchlüftung und Unterbauung von Freiflächen) Velo- und Fussverkehr: Angebot und Nutzfreundlichkeit von Abstellplätzen sowie Erschliessung Motorisierter Verkehr: Vorgaben zu Elektromobilität, Sharing und zahlreiche Wahlvorgaben (u.a. minimale Anzahl PW-Abstellplätze, bidirektionales Laden) 	
Wichtigste Neuerungen 2023	<ol style="list-style-type: none"> Gesamtenergiebedarf, Heizwärmebedarf, Eigenstromproduktion und Treibhausgasemissionen können zwischen den einzelnen Gebäuden kompensiert werden. Es bestehen Bezüge zu Minergie, ECO, SNBS-Hochbau und GEAK. Die jeweiligen Zertifizierungen werden bei den Gebäude-Anforderungen unterschiedlich angerechnet (siehe Kriterium 1, Einzelgebäude). 	
Harmonisierte Themen	Das Produkt wird neu eingeführt und wurde direkt auf Grundlage der GEAK-Normierung und den Minergie-Standards entwickelt.	
Nachweis	<ul style="list-style-type: none"> Ab Mitte November 2023: Nachweis möglich Zertifizierung über die neu entwickelte nationale Label-Plattform Keine Übergangsfrist (Neuentwicklung) 	
Weitere Infos	https://www.minergie.ch/de/news/news-de/das-wichtigste-zum-neuen-minergie-areal-in-kuerze/	
Kontakt	www.minergie.ch , info@minergie.ch Verein Minergie, Geschäftsstelle, Bäumleingasse 22, 4051 Basel Medienstelle: Danielle Lalive d'Epina, 061 205 25 63	

Faktenblatt SNBS-Hochbau

Kurzbeschreibung	Mit dem SNBS-Hochbau werden Gebäude in allen Dimensionen der Nachhaltigkeit (Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt) geprüft und zertifiziert.	
Träger	Verein NNBS	
Grundlage	Kriterienbeschrieb SNBS-Hochbau	
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> • SNBS-Hochbau <p>Zum SNBS-Areal siehe separates Faktenblatt</p>	
Anwendung	Neubau und Erneuerung, Ebene Gebäude	
Positionierung	Nachhaltigkeit in drei Dimensionen (Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt)	
Wichtigste Anforderungen	<p>Es sind 35 Kriterien (mit total 100 Messgrössen) aus den drei Bereichen Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt zu erfüllen. Die Themen sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Qualität der Entwicklung • Angebot und Erreichbarkeit • Gebrauchsqualität • Wohlbefinden und Gesundheit • Lebenszyklus • Nutzbarkeit • Regionalökonomie • Klimaschutz • Energie • Ressourcen- und Umweltschonung • Natur und Landschaft 	
Wichtigste Neuerungen 2023	<ol style="list-style-type: none"> 1. Reduktion der Anzahl Kriterien (45 auf 35) und Messgrössen (139 auf 100), v.a. durch Weglassen, was in Normen und rechtlichen Grundlagen ausreichend geregelt ist 2. Verschärfte Anforderungen für klimaangepasstes und CO₂-armes Bauen 3. Denken in Kreisläufen wurde geschärft und ergänzt, u.a. zu Wiederverwendung 4. Einbezug nicht abgeschriebener, rückzubauender Gebäudeteile in die THGE-Bewertung 5. Mikroklima als neues Thema (Begrünung von Aussenräumen, Beschattung von Aufenthaltsbereichen, Eigenschaften von Oberflächen im Aussenraum) 	
Harmonisierte Themen	<ul style="list-style-type: none"> • Die Berechnung der Gesamtenergieeffizienz, des Heizwärmebedarfs und der Treibhausgasemissionen im Betrieb werden an die Methodik des GEAK angepasst. • Bezüglich Treibhausgasemissionen in der Erstellung findet ein Abgleich mit Minergie-ECO statt. 	
Nachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Ab Mitte November 2023: Nachweis möglich • Zertifizierung über die neu entwickelte nationale Label-Plattform • Übergangsfrist für Projekte nach aktuellem Reglement: 12 Monate 	
Weitere Infos	https://www.snbs-hochbau.ch/news/entwicklungsstand-snbs-hochbau-und-snbs-areal/	
Kontakt	www.nnbs.ch , www.snbs-hochbau.ch , info@snbs-hochbau.ch Zertifizierungsorganisation SNBS, Bäumleingasse 22, 4051 Basel Medienstelle: Maja Dzakulin, 061 205 25 61	

Faktenblatt SNBS-Areal

Kurzbeschreibung	Neu können die bekannten Qualitäten des SNBS-Hochbau auch auf Ebene Areal zertifiziert werden. Dafür wurde der Kriterienbeschrieb zum Hochbau leicht reduziert.	
Träger	Verein NNBS	
Grundlage	Kriterienbeschrieb SNBS-Areal	
Produkte	<ul style="list-style-type: none"> • SNBS-Areal <p>Zum SNBS-Hochbau siehe separates Faktenblatt</p>	
Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • Neubau, Erneuerung und Bestand, Ebene Areale (> 10'000m² EBF) • Als Anschlusslösung für 2000-Watt-Areale geeignet 	
Positionierung	Das SNBS-Areal unterstützt die Transformation von Arealen in Richtung Nachhaltigkeit.	
Wichtigste Anforderungen	<p>Es sind 30 Kriterien (mit total 80 Messgrössen) aus den drei Bereichen Gesellschaft, Wirtschaft und Umwelt zu erfüllen (22 analog zu SNBS-Hochbau, 8 neu):</p> <p>Zu den 22 Kriterien aus dem SNBS-Hochbau siehe Faktenblatt «SNBS-Hochbau». Gebäudebezogene Kriterien wurden nur übernommen, wenn sie auf den Arealkontext Einfluss haben. Die 8 neuen Kriterien sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Governance • Arealentwicklung • Zugang und Erschliessung Areal • Bezahlbare Nutzungen • Konnektivität • Energiekonzept • Betriebsoptimierung • Kreislaufwirtschaft 	
Wichtigste Neuerungen 2023	<ol style="list-style-type: none"> 1. Das Produkt wird neu lanciert, die oben aufgeführten Anforderungen entsprechen Neuerungen resp. sind vom SNBS-Hochbau übernommen. 2. Ein SNBS-Areal wird über einen Transformationspfad (10 Jahre mit Option zur Verlängerung) entwickelt, ein etappiertes Vorgehen kann über Zwischenschritte abgebildet werden. 3. Eine Rezertifizierung ist nach weiteren 5 Jahren vorgesehen. 	
Harmonisierte Themen	Das Produkt wird neu eingeführt und wurde direkt auf Grundlage der GEAK-Normierung und dem SNBS-Hochbau entwickelt.	
Nachweis	<ul style="list-style-type: none"> • Ab Mitte November 2023: Nachweis möglich • Zertifizierung über die neu entwickelte nationale Label-Plattform • Keine Übergangsfrist (Neuentwicklung) 	
Weitere Infos	https://www.snbs-hochbau.ch/news/entwicklungsstand-snbs-hochbau-und-snbs-areal/	
Kontakt	www.nnbs.ch , info@snbs-hochbau.ch Zertifizierungsorganisation SNBS, Bäumleingasse 22, 4051 Basel Medienstelle: Maja Dzakulin, 061 205 25 61	